

der Massenorganisationen im Dorfe zu aktivieren. Sie sind also nur ein Mittel der Überzeugungsarbeit!

Für die Aufklärungsarbeit in den Dörfern sind die örtlichen Parteiorganisationen verantwortlich. Durch ihre gute Arbeit wird das Vertrauen der Klein- und Mittelbauern und der Landarbeiter zur Partei gefestigt. Darum müssen jetzt die Parteiorganisationen in den Dörfern, in den Maschinentraktorenstationen, landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und volkseigenen Gütern die parteilosen Klein- und Mittelbauern durch ihre Einbeziehung in die Parteilosensaktivs fest um die Partei scharen.

Die Arbeit der Abteilungen für Landwirtschaft, angefangen beim Zentralkomitee über die Bezirks- und Kreisleitungen, ist dahingehend zu verbessern, daß sie die administrative Arbeit der Verwaltung überlassen. Sie müssen die Sitzungskrankheit überwinden und Zeit finden, sich täglich mit dem Neuen in der Landwirtschaft zu beschäftigen. Man muß das Neue erkennen und entwickeln, sich mit den Menschen, den Bauern, den Landarbeitern beschäftigen und vor allem die Arbeit unter den Genossen auf dem Lande verstärken.

Genosse Walter Ulbricht hat im Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees eingehend zu den Aufgaben und zur Perspektive der Landwirtschaft in der Deutschen Demokratischen Republik gesprochen. Diese Aufgaben können nur erfüllt werden, wenn wir das Bündnis der Arbeiterklasse mit der werktätigen Bauernschaft noch enger schließen. Lassen wir nirgends mehr eine Unterschätzung in der Bündnisfrage zu! Lernen wir auch von der großen Sowjetunion, wie man das Bündnis festigt und die Landwirtschaft entwickelt! Festigen wir das Bündnis, so festigen wir unsere Arbeiter- und Bauernmacht! (Lebhafter Beifall.)

Vorsitzender *Buchheim*: Das Wort hat Genosse Erich Streicher aus Crimmitschau.

*Erich Streicher* (Karl-Marx-Stadt): Genossinnen und Genossen! Im Rechenschaftsbericht des Genossen Walter Ulbricht wurde zum Ausdruck gebracht, daß 85,5 Prozent der industriellen Bruttoproduktion in den sozialistischen Betrieben erzeugt wird. Gleichzeitig wurde gesagt, daß die Privatindustrie nur noch 14,5 Prozent erzeugt.